



Frohes Fest!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und damit verbunden beginnen die besinnlichen Tage, an denen wir uns an das erinnern, was hinter uns liegt und Tage, an denen wir nach vorne schauen. Angesichts der dramatischen Ereignisse auf der Welt ist es dabei tröstlich, dass wir versuchen, diese „ein kleines bisschen besser zu hinterlassen, als wir sie vorgefunden haben“. Das Friedenslicht, welches wir mit anderen Menschen gemeinsam in der Adventszeit teilen, ist ein Symbol dafür. „Auf der Suche nach Frieden“ ein Motto, welches passender nicht sein könnte! Bevor wir das Licht verteilen, informieren wir Euch mit diesem Rundschreiben über die aktuellen Ereignisse aus der Vorstandsarbeit. Abschließend bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Euch und Euren Lieben ein Frohes Fest und einen guten Start in das neue Jahr!

Auf der Suche nach Frieden

Am 9. Dezember 2023 wird um 14 Uhr im Linzer Dom das Friedenslicht aus Bethlehem vom Österreichischen Rundfunk an die internationale Gemeinschaft der Guides and Scouts verteilt. Teil der Deutschen Delegation sind 23 Mitglieder des



VDAPG, die mithelfen, die Flamme der Hoffnung bis zum Weihnachtsfest im ganzen Land zu verteilen.

Friedenslicht-Gildenabend



Weihnachten in Linz (Foto: Hendrik Knop)

Am Vorabend der Friedenslichtabholung lädt der VDAPG alle Mitglieder am 8. Dezember 2023 um 19 Uhr in das Linzer „Leopoldstüberl“ zum Gildenabend ein, wo auch die Übergabe der Bändchen sowie die Zahlungsmodalitäten erfolgen. Zu Gast werden auch Mitglieder der ISGF Subregion Zentraleuropa sowie der Pfadfindergilde Österreich sein. Möchte noch jemand dazu kommen, bitten wir um vorige Anmeldung.

Digitale Jurte am 12. Dezember

Rund um das Friedenslicht wird es auch in der letzten digitalen Jurte des VDAPG am Dienstag, den 12. Dezember 2023 um 20 Uhr gehen:



<https://zoom.vdapg.de>
(Meeting-ID: 93360157242)
Kenncode: vdapg



25. Generalversammlung

Die Generalversammlung des Verbandes Deutscher Altpfadfindergilden vom 19. bis 21. April 2024 im Heiligenhof in Bad Kissingen wirft seine Schatten voraus!

Als Schwerpunkte stehen die Änderung der Satzung, die Wahl des Vorstandes, die Vorbereitung der Europakonferenz 2026 in Weimar und die Einsetzung von Fachbereichen und Projektgruppen auf der Tagesordnung.

Inhaltlich geht es um die Vielfalt des Verbandes, welche am Samstagnachmittag auf dem „Markt der Vielfalt“ dargestellt werden soll. Brigitte Ahlert, Sabine Schmuhl und Florenz Pfaffendorf haben hierfür die Vorbereitungen übernommen. Wir freuen uns über alle Gilden, Projekte und korporativen Mitglieder, die sich und ihre Arbeit vorstellen.

Höhepunkt ist der Samstagabend. Zusammen mit den Freunden und Förderern der DPSG (F+F) verleihen wir aufs Neue die St. Georgs-Plakette. Die Preisträger werden Anfang des neuen Jahres bekannt gegeben werden.

Natürlich bleibt daneben genügend Zeit für die Treffen der Regionen, für gemeinsame Gespräche oder das Singen am Lagerfeuer.

Je nach Übernachtungskategorie im eigenen Wohnmobil, im Zelt, in der Jugendherberge oder im Seminarhaus werden die Preise für das Wochenende zwischen 125 und 205 Euro liegen.

*Auf der Generalversammlung 2021 in Bad Kissingen
(Foto: Hendrik Knop)*

Offizieller Sitz des VDAPG e.V.



Neuer Sitz des VDAPG im Pfadfinderzentrum Drei Gleichen in Nesse-Apfelstädt (Foto: Hendrik Knop)

Das Amtsgericht Gotha hat die Satzungsänderung unserer Außerordentlichen Generalversammlung umgesetzt.

Der Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. hat nun seinen offiziellen Sitz im thüringischen Nesse-Apfelstädt und ist hier unter der Nummer VR 141658 im Vereinsregister verzeichnet. Mit der Sitzverlegung wurde auch die Zugehörigkeit vom Finanzamt Hamburg nach Gotha verlegt. Die neue Steuernummer lautet 156/142/10009.





Vorstandssitzung in Groß Offenseth-Aspern: Scoutnet e.V. neues Mitglied im VDAPG

Der deutschlandweit agierende ScoutNet e.V., der hinter der gleichnamigen Internetplattform www.scoutnet.de mit vielfältigen Angeboten rund um das Pfadfinden steht, wurde als korporatives (assoziiertes) Mitglied in den Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. aufgenommen. Der Vorstand des Erwachsenenverbandes entschied dies in seiner jüngsten Vorstandssitzung vom 6. bis 8. Oktober 2023 in Groß Offenseth-Aspern, unweit von Barmstedt in Schleswig-Holstein, nachdem die Mitglieder des Verbandes bereits für die Aufnahme votiert hatten. Weitere wichtige Themen der fünf Vorstandsmitglieder Angela Dernbach, Cathrin Stange, Sigrud Kiemes, Erwin Schmuhl und Hendrik Knop waren die Vorbereitung der Generalversammlung vom 19. bis 21. April 2024 und die Verleihung der St. Georgs-Plakette in Bad Kissingen. Inhaltlicher Schwerpunkt der Generalversammlung wird die von der Zukunftswerkstatt beauftragte Änderung der Satzung sein, welche durch einen Arbeitskreis überarbeitet wird und Anfang des nächsten Jahres zur Diskussion gestellt werden soll. Weiterhin stehen die Wahlen des Vorstandes an. Thematisch soll unter dem Motto „Diversität“ an verschiedenen Ständen und Posten die Vielfalt der Verbandsarbeit dargestellt werden, die von musischen Angeboten über wissenschaftliche Podien bis hin zum Sammeln von Abzeichen oder Briefmarken reicht. Die Vergabe der St. Georgs-Plakette, zusammen mit den Freunden und Förderern der DPSG (F+F) an Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die sich öffentlich zu ihren Wurzeln in der Pfadfinderei bekennen, reiht sich in diese Vielfalt ein. Zusammen mit den per Video zugeschalteten F+F Vorsitzenden Cornelia Werbick und Siegfried Riediger entschied der Vorstand über die Preisträger, welche nach Rücksprache mit diesen bekannt gegeben werden. Schließlich wurde noch die Abholung und

Weitergabe des diesjährigen Friedenslichtes aus Betlehem zusammen mit der Referentin Sabine Schmuhl besprochen, welches angesichts der Ereignisse im Herkunftsland Israel eine besondere Bedeutung erhält. Mit Hilfe des VDAPG fasste die neue Weihnachtstradition aus Österreich auch in Deutschland Fuß.



scoutnet in den VDAPG aufgenommen: Vorstandssitzung in in Groß Offenseth-Aspern (Foto: Sabine Schmuhl)

Mitgliedschaft des VDAPG im Deutschen Jugendherbergswerk (DJH)

Die Mitgliedschaft in der Landesmark Nord wurde zum Jahresende gekündigt, weil eine Aufnahme im Hauptverband beantragt wurde (Kostengründe). Der DJH-Hauptverband hat in seiner Präsidiumssitzung eine Aufnahme abgelehnt, weil „das Präsidium sich dafür ausgesprochen hat, seinen Landesverbänden grundsätzlich keine Mitglieder abzuwerben“. Der Vorstand hat Kontakt zum DJH-Hauptverband aufgenommen, um den Sachverhalt zu klären.



<https://www.jugendherberge.de>



Auf neuem Pfad: PHF

Auf seiner Mitgliederversammlung am 21. Oktober 2023 in Petershagen beschloss der Pfadfinder Hilfsfond e.V. (PHF), seine Geschäftstätigkeit nach über 33 Jahren im Frühjahr 2024 zu beenden und seine Aktivitäten in eine neue Struktur zu übertragen.



PHF Mitgliederversammlung in Petershagen (Foto: PHF)

Eine Transformation in den Verband Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG) erschien möglich, als sich der VDAPG im vergangenen Jahr entschloss, seine Satzung grundlegend zu überarbeiten und dadurch für weitere die Arbeit der PfadfinderInnen in Deutschland unterstützende Tätigkeitsfelder zu öffnen. Ein entsprechender Antrag wird auf der Delegiertenversammlung des VDAPG im April 2024 in Bad Kissingen gestellt werden. Der kommissarische Vorstand des PHF und der Vorstand des VDAPG werden in den kommenden Monaten die genauen Modalitäten aushandeln. Bei den Sondierungsgesprächen hatte sich bereits eine weitgehende Übereinstimmung in der Zielsetzung und in der Chemie der Zusammenarbeit herausgestellt. Nach der Integration würde sich der PHF endgültig auflösen. Schon am Abend des 21.10. formierte sich aus den Mitgliedern des PHF eine rund 20-köpfige neue Gilde, die ihre Aufnahme in den VDAPG gleichermaßen im April beantragen wird. „Eine Bereicherung und Stärkung des deutschen Erwachsenen-Pfadfindens. Der Verband erhält gerade gegenüber der jüngeren Generation eine neue Wertigkeit.“, kommentiert der VDAPG-Vorsitzende Hendrik Knop. „Die wertvollen Arbeitsfelder ‘Förderung’, ‘Robert-Baden-Powell-

Preis’ und ‘Fachtagung Pfadfinden’ können mit breiter Unterstützung fortgeführt und weiterentwickelt werden; diejenigen unserer Mitglieder, die es möchten, finden eine neue Heimat.“, so Jörg Krautmacher, Vorsitzender des PHF.

Der kombinierte Integrations- und Auflösungsbeschluss des PHF wurde von 85% der Stimmen seiner Mitglieder unterstützt.

V.i.S.d.P. Jörg Krautmacher, Pfadfinder Hilfsfond e.V.

Archivregal 23

Nachdem das Archiv des Verbandes Christlicher Pfadfinder*innen in Kassel die Sammlung der musealen Objekte aus Hehler im Sommer aufgenommen hatte, konnte Archivar Bernd Eichhorn diese nun aufbereiten und vorsortieren. Dabei wurde alles aus den Boxen und Schachteln in professionelle Archivschachteln umgebettet. Die Kleidung wurde auf Kleiderbügel aufgehängt. Das Zentralarchiv der Pfadfinder:innenbewegung (ZAP) belegt jetzt das Archivregal 23, vier Kleiderstangen und einige Regalböden im Regal 21. Größere Objekte und Ledersachen sind dort in großen Schachteln bei den Kleidern untergebracht. Was dann noch ansteht, ist die feinere Sortierung. Fahnen und große Tücher werden außerdem noch gerollt.



Geordnet und vorsortiert: ZAP im Kulturbunker Kassel (Foto: Bernd Eichhorn, VCP)



Zu Gast bei der Stiftung Pfadfinderinnen

Das Kuratorium der Stiftung Pfadfinderinnen hatte den Verband Deutscher Altpfadfindergilden eingeladen, in seiner diesjährigen Sitzung, die vom 4. bis 5.11. 2023 in Bonn stattfand, seine Arbeit darzustellen.

Dieser Aufforderung kamen wir gerne nach und berichteten über die Entstehung des Weltverbandes des erwachsenen Pfadfindens ISGF - International Scout and Guide Fellowship und des VDAPG und stellten unsere Arbeit vor. Unser Beitrag stieß auf großes Interesse. Wir als VDAPG erlebten die ideenreiche Arbeit der Stiftung und des Kuratoriums.

Herzlichen Dank für dieses anregende Wochenende.

Johanna Klietsch (Gilde Delta) bekam die goldene Ehrennadel der Stiftung Pfadfinderinnen für ihre langjährige Förderung der Stiftung.



Zu Gast bei der Stiftung Pfadfinderinnen: Sigrid Kiemes und Angela Dernbach (Foto: Stiftung Pfadfinderinnen)

Grenztreff / Grænsetræf 2024

Das nächste Grenztreff wird vom 6. bis 8. September 2024 wieder in Tydal stattfinden.

Das Wochenende steht dieses Mal unter dem Motto "Kultur im Grenzland".

Geplant sind dazu unter anderem Vorträge und Diskussionen.

Auch werden wir uns mit den Traditionen des Pfadfindens im Grenzland beschäftigen und

natürlich wird es wieder einen Kampf um das Drachenei geben!



Wanderungen, Musik und Singen runden das Programm ab.

Übernachtungen sind sowohl im Haus als auch im Wohnmobil oder Zelt möglich.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular folgen 2024.

Termine 2024

- | | |
|-------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| 12.-14.01.2024 | Kohl und Pinkel in der Hasenheide
Kontakt: Manne Bosse, Gilde Störtebeker |
| 19.-21.01.2024 | 107. Vorstandssitzung in Borken |
| 28.03.-01.04.2024 | Ostertreffen der Kreuzpfadfinder:innen |
| 19.-21.04.2024 | 25. Generalversammlung des VDAPG in Bad Kissingen |
| 27.07.-03.08.2024 | Schottlandfahrt der Zentralgilde |
| 06.-08.09.2024 | Grenztreff in Tydal |
| 17.-22.09.2024 | ISGF Weltkonferenz in Granada, Spanien |
| 03.-06.10.2024 | 11. Subregionalkonferenz Zentraleuropa, Nitra, Slowakei |

RUNDSCHREIBEN 03/2023 (03.12.2023)
Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V.
Drei-Gleichen-Straße 46, 99192 Nesse-Apfelstädt,
Telefon: +49 (176) 45254051, eM@il: info@vdapg.de
Internet: www.vdapg.de
ViSDP: Vorstand des VDAPG e.V.